

20.06.2021 - 13:45 Uhr

Graffiti-Künstler bringen Bündner Wahrzeichen in die Romandie



Graffiti-Künstler bringen Bündner Wahrzeichen in die Romandie

In Lausanne, Neuchâtel und Genf liessen sich von Freitag bis Sonntag die beiden renommierten Graffiti-Künstler Jazi und Tones bei ihrem Schaffen über die Schultern blicken. In Zusammenarbeit mit Graubünden Ferien zauberten sie Sujets aus dem beliebten Bergkanton auf die Leinwand.

Am Quai d'Ouchy in Lausanne, an der Rue de l'Hôpital in Neuchâtel und am Genfer Bahnhof konnten Passanten am Freitag, Samstag und heute Sonntag renommierten lokalen Graffiti-Künstlern bei ihrer Arbeit zuschauen. Im Rahmen einer Aktion mit Graubünden Ferien zauberten Jazi und Tones gemeinsam Bündner Wahrzeichen auf 2,5 x 2 Meter grosse Leinwände. Die fertigen Kunstwerke werden im Anschluss unter den teilnehmenden Zuschauern verlost.

Hauptattraktionen des Alpine Circle als Sujets

Die im Vorfeld für die Aktion als Sujets ausgewählten Wahrzeichen – der Schweizerische Nationalpark, der Landwasserviadukt der Rhätischen Bahn und die Rheinschlucht – sind drei der vier Hauptattraktionen des Alpine Circle. Diese neu konzipierte Rundreise verbindet die beliebtesten Sehenswürdigkeiten im Ferienkanton Graubünden und kann auf drei unterschiedlich langen Routen per Bahn, Bus, Velo oder Auto erlebt werden. Die Übernachtungsmöglichkeiten reichen dabei von einfach bis luxuriös und passen sich so dem individuellen Geschmack der Reisenden an.

Gäste aus der Romandie entdecken den Ferienkanton

Mit der Aktion möchte man auf Graubünden als Ferienregion aufmerksam machen und dadurch an den Erfolg des vergangenen Jahres, in dem überdurchschnittlich viele Gäste aus der Romandie den Kanton besuchten, anknüpfen. «Graubünden ist die beliebteste Ferienregion der Schweizerinnen und Schweizer im Inland», sagt Martin Vincenz, CEO von Graubünden Ferien. «Wir freuen uns, wenn auch in diesem Sommer wieder viele Gäste aus der Romandie ihre Ferien in unserem Kanton verbringen.» Informationen und Tipps zu Sehenswürdigkeiten, Aktivitäten und Unterkünften sind auf dem Ferienportal www.graubuenden.ch/fr neu auch in französischer Sprache zu finden.

Mehr über die Künstler: Jazi (www.jazi.ch) und Tones (www.mynametoones.com)

Weitere Auskünfte erteilt:

Luzi Bürkli, Leiter Unternehmenskommunikation Graubünden Ferien, luzi.buerkli@graubuenden.ch, Tel. 079 938 93 33



Am Quai d'Ouchy in Lausanne entsteht ein Graffito eines Bündner Wahrzeichens. © GRF



Graffiti-Künstler Tones in Lausanne an der Arbeit. © GRF



Graffiti-Künstler Jazi macht sich in Lausanne ans Werk. © GRF



Der Landwasserviadukt der Rhätischen Bahn, gesprayt von den Graffiti-Künstlern Jazi und Tones in Lausanne. © GRF



Tones zaubert in Neuchâtel eine der bekanntesten Landschaften Graubündens auf die Leinwand: die Rheinschlucht. © GRF



Passanten in Neuchâtel verfolgen interessiert, wie ein neues Werk der beiden Graffiti-Künstler Jazi und Tones entsteht. © GRF



Die imposante Rheinschlucht - für einmal aus der Ferne fotografiert. © GRF



Die Rheinschlucht, gesprayt und präsentiert in Neuchâtel. © GRF

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100050631/100872951> abgerufen werden.